

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

„Da Handl is agmacht, 's Mentsch ghert mei,“ sagt da Damian, „und i nimm mar's glei af da Stöll mit.“ Draß gehn s' zun Lettmoar hoam, dazöhl'n 's da Muada und d' Sefferl lögt ihr Sonntagwandl an, bind't si a paar Pfoadn in a Schneiztüachl ein und da Bada laßt daweil einspanna, damit s' da Rosknecht af Schliß-Biß-Zapfnhausn führn kann. D' Bäurin trenzt den ganzn Herdkranz und d' Unricht an, a so flehnt s' ums Diandl, in Prinzn gibt s' in an Papier an Kamstrudl mit und wia's zun Aofahrn is, wird da Weihbrunnödgl ausglaart und aft geht's dahin — in d' Residenz.

Da Damian und 's Sefferl kemman an. Da Prinz vazöhlt glei sein Leutn, was ar in Willns hat, und stöllt eah 's Diandl vür: „Meine Braut.“

„Mon Dieu, fosch ein Trampel!“ kreischt dö alt Fürstin und da Fürst sagt, so a Mößsalianz laßt ar nöt geltn. „Geht hinein in den Ahnensaal,“ schreit ar, „und schaut die Dynastien Schliß-Biß-Zapfnhausn an, ob in der ganzen Galerie so ein Dummian zu finden ist wie Du, Damian!“

„Ach, entsezlich, der ganze Hof stinkt nach Ruhm!“ jammert d' Fürstin.

„Machan s' Eahna nig draus, Fürstin, is ban ins dahoam ah a so,“ röd ihr 's Sefferl zua.

„Schweigen Sie!“ fragakt dö alt Hofdudl wieda und da Fürst pfeift in „Pluto“, er will dös Weibsbild aus 'n Haus hözn. Das laßt da Damian nöt geltn. „Kimm, Sefferl,“ sagt ar, „mir wandern in